



## **Arbeitslosengeld II / Sozialgeld**

**Unemployment benefit II /  
Sozial assistance**

**Allocation de chômage II /  
Assistance chômage**

**Zasiłek dla bezrobotnych II /  
Pomoc socjalna**

**Пособие по безработице II /  
Социальная помощь**

**İşsizlik Parası II /  
Sosyal Yardım Parası**

# Inhalt

- 3 **Vorwort:** *Kazım Abacı, Geschäftsführer Unternehmer ohne Grenzen e.V.*
- 4 **Arbeitslosengeld II / Sozialgeld**
- 10 **Unemployment benefit II / Social assistance**
- 15 **Allocation de chômage II / Assistance chômage**
- 20 **Zasiłek dla bezrobotnych II / Pomoc socjalna**
- 26 **Пособие по безработице II / Социальная помощь**
- 32 **İşsizlik Parası II / Sosyal Yardım Parası**

# Impressum

Herausgeber: *Unternehmer ohne Grenzen e.V. (UoG)*

Redaktion: *Marina Rimpö, Kazım Abacı, Hidir Demirtas*

Übersetzung: *Mesopotamien Übersetzungsbüro, Mustafa Kerecin, Dorotheenstraße 16, 22301 Hamburg*

Gestaltung: *S. Knötzele (Cohen/bfö)*

Druck: *Hein & Co.*

Auflage: *1000*

© *Unternehmer ohne Grenzen e.V., Januar 2005*

# Vorwort

Kaum ein anderes Gesetz hat in den letzten Jahren die Menschen bereits vor In-Kraft-Treten so bewegt und erregt wie „Hartz IV“. Hinter diesem Begriff verbirgt sich das seit dem 1.1.2005 geltende Zweite Sozialgesetzbuch (SGB II), mit dem als neuer Sozialleistungsbereich die Grundsicherung für Arbeitsuchende eingeführt wurde.

Durch die neuen Regelungen werden die zwei bisher nebeneinander existierenden staatlichen Fürsorgesysteme Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe zusammengefasst. Erwerbsfähige Hilfebedürftige erhalten ab sofort die Grundsicherung für Arbeitsuchende. Zur Sicherung des Lebensunterhalts ist für den erwerbsfähigen Hilfebedürftigen das neue *Arbeitslosengeld II* (ALGII) und für den nicht erwerbsfähigen Angehörigen seiner Bedarfsgemeinschaft das *Sozialgeld* vorgesehen. Ziel der Arbeitsmarktreform ist es, die Hilfebedürftigen zu fördern, aber auch zu fordern. Darüber hinaus will die Regierung mit diesen Maßnahmen eine Bündelung der staatlichen Hilfsangebote und den Abbau der doppelten Zuständigkeiten von Bund und Kommunen erreichen.

Hartz IV hat einen erheblichen Informationsbedarf hervorgerufen. Die meisten Betroffenen sind – auch aufgrund der teilweise ungenügenden Informationspolitik – stark verunsichert. Viele befürchten eine Kürzung der für den Lebensunterhalt benötigten Geldmittel.

Insbesondere Menschen mit Migrationshintergrund sind von Arbeitslosigkeit überdurchschnittlich häufig betroffen. Informationen über die Veränderungen durch Hartz IV erreichen diese Zielgruppe in der Regel nicht. Viele MigrantInnen sind zudem mit dem deutschen System der Bildung, Ausbildung und arbeitsbezogenen Qualifizierung bzw. Weiterbildung nicht hinreichend vertraut. Es besteht daher nicht nur die Notwendigkeit, die Bedürfnisse der MigrantInnen und bestehende qualifizierende Einsatzfelder für Menschen mit Migrationshintergrund zu ermitteln. Auch spezifische Werbe- und Informationsformen sind erforderlich, wenn der Grundsatz „Fördern und Fordern“ angemessen umgesetzt werden soll.

Unsere Broschüre, in 5 Sprachen übersetzt, ist nach sachlichen Gesichtspunkten gegliedert. Sie sollen es dem Leser ermöglichen, sich besser in der neuen Materie zurechtzufinden. Beachten Sie bitte dabei, dass über Ansprüche grundsätzlich nur der zuständige Leistungsträger, also die örtliche Agentur für Arbeit bzw. der kommunale Träger, auf Antrag entscheidet.

Wir hoffen, dass die von uns zusammengetragenen Informationen für Sie nützlich sein werden,

*Ihr Kazım Abacı*

# Arbeitslosengeld II / Sozialgeld

## Arbeitslosengeld II

### **Antragserfordernis**

Für Leistungen der Grundsicherung müssen Sie einen Antrag stellen. Leistungen werden grundsätzlich nicht für Zeiten vor der Antragstellung erbracht. Um Nachteile zu vermeiden stellen Sie den Antrag daher bitte so schnell wie möglich. Den Antrag stellen Sie bei Ihrem zuständigen Träger (Agentur für Arbeit, kommunaler Träger). Zuständig sind die Träger, in deren Bezirk Sie gewöhnlich Ihren Aufenthalt haben.

### **Anspruchsberechtigte Personenkreise**

Anspruch haben alle erwerbsfähigen hilfebedürftigen Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren, wenn sie sich gewöhnlich in der Bundesrepublik Deutschland aufhalten. Ausländern muss zudem die Aufnahme einer Beschäftigung erlaubt sein oder erlaubt werden können. Leistungen können auch Personen erhalten, die mit einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in einer so genannten Bedarfsgemeinschaft leben (z.B. Angehörige).

### **Erwerbsfähigkeit**

Erwerbsfähig ist, wer unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes mindestens drei Stunden täglich erwerbstätig sein kann und nicht wegen Krankheit oder Behinderung auf absehbare Zeit daran gehindert ist. Sie gelten weiterhin als erwerbsfähig, auch wenn Ihnen vorübergehend eine Erwerbsfähigkeit nicht zugemutet werden kann, zum Beispiel wegen der Erziehung eines Kindes unter drei Jahren.

### **Hilfebedürftigkeit**

Sie sind hilfebedürftig, wenn Sie Ihren eigenen Unterhaltsbedarf und Ihre Eingliederung in Arbeit sowie den Unterhaltsbedarf der mit Ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln sichern können.

Hierzu haben Sie insbesondere

- Ihre Arbeitskraft einzusetzen,
- eine zumutbare Arbeit aufzunehmen,
- eigenes Einkommen und Vermögen und das Einkommen und Vermögen des Partners einzusetzen,
- vorrangige Ansprüche auf Sozialleistungen und Ansprüche auf Unterhaltsleistungen geltend zu machen.

**Bedarfsgemeinschaft**

Neben dem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen gehören hierzu:

- die im Haushalt lebenden Eltern oder ein im Haushalt lebender Elternteil eines minderjährigen, unverheirateten und erwerbsfähigen Kindes und der im Haushalt lebende Partner dieses Elternteils,
- als Partner der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen:
- der nicht dauernd getrennt lebende Ehegatte,
  - die Person, die mit dem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in eheähnlicher Gemeinschaft lebt,
  - der nicht dauernd getrennt lebende eingetragene Lebenspartner,
  - die dem Haushalt angehörenden minderjährigen, unverheirateten Kinder des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen oder seines Partners, soweit die Sicherung des Lebensunterhaltes nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen sichergestellt ist.

**Höhe, Dauer und Auszahlung des Arbeitslosengeldes II****Grundsatz**

Erwerbsfähige Hilfebedürftige erhalten als Arbeitslosengeld II:

- Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts einschließlich der angemessenen Kosten für Unterkunft und Heizung
- und
- unter bestimmten Voraussetzungen einen befristeten Zuschlag.

Das zu berücksichtigende Einkommen und Vermögen mindert die Geldleistung.

**Höhe der Leistung****Regelleistung zur Sicherung des Lebensunterhalts**

Die Regelleistung zur Sicherung des Lebensunterhalts für erwerbsfähige Hilfebedürftige umfasst neben dem Bedarf an Ernährung, Körperpflege, Hausrat und den Bedürfnissen des täglichen Lebens auch Beziehungen zur Umwelt und Teilnahme am kulturellen Leben. Die Regelleistung deckt laufende und einmalige Bedarfe pauschaliert ab. Anspruch auf volle Regelleistung (100 Prozent) haben Alleinstehende, Alleinerziehende sowie Personen, deren Partner minderjährig ist.

**Tabelle Arbeitslosengeld II**

Pauschalisierte Regelleistung (RL) bei Arbeitslosengeld II / Sozialgeld				
	Berechtigte			
	Alleinstehende / Alleinerziehende / Person mit minder- jährigem Partner	Partner ab Beginn des 19. Lebensjahres	Kinder ab Beginn des 15. Lebensjahres bis Vollendung des 18. Lebensjahres	Kinder bis Vollendung des 14. Lebensjahres
	100 %	90 %	80 %	60 %
Alte Länder, einschl. Berlin (Ost)	345,- €	311,- €	276,- €	207,- €
Neue Länder	331,- €	298,- €	265,- €	199,- €

**Anpassung der Regelleistung**

Die Regelleistung wird jeweils zum 1. Juli eines Jahres im Einklang mit dem aktuellen Rentenwert der gesetzlichen Rentenversicherung angepasst.

**Mehrbedarfe**

Zusätzliche Aufwendungen (Mehrbedarfe), die nicht durch die Regelleistung abgedeckt sind, können unter bestimmten Voraussetzungen übernommen werden

- für werdende Mütter ab der 13. Schwangerschaftswoche,

- für Alleinerziehende abhängig vom Alter und der Anzahl der Kinder,
- für behinderte Menschen,
- für Ernährung (wenn eine kostenaufwändigere Ernährung aus medizinischen Gründen nachweislich erforderlich ist).

Die Summe der Mehrbedarfe zum Lebensunterhalt darf den jeweils zustehenden Regelsatz nicht überschreiten.

**Leistungen für Unterkunft und Heizung**

Unterkunftskosten und Heizkosten werden, soweit sie angemessen sind, in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen übernommen.

Die Angemessenheit der Kosten der Unterkunft beurteilt sich nach

- den individuellen Verhältnissen des Einzelfalles (Zahl der Familienangehörigen, Alter),
- der Zahl der vorhandenen Räume, dem örtlichen Mietniveau und den Möglichkeiten des örtlichen Wohnungsmarktes.

Ein Umzug kommt nur dann in Betracht, wenn die Wohnung unangemessen groß und die Aufwendungen unangemessen hoch sind. Umzüge in kleinere oder billigere Wohnungen wird es deshalb – wenn überhaupt – nur in Einzelfällen geben.

Darüber entscheidet Ihr Träger vor Ort.

Sollte dennoch ein Umzug notwendig sein, werden die Unterkunftskosten solange gezahlt, wie Ihnen ein Umzug nicht möglich ist oder nicht zugemutet werden kann, in der Regel jedoch maximal für die Dauer von 6 Monaten. Zudem kann Ihr Träger die Wohnungsbeschaffungskosten, Umzugskosten und die Mietkaution für Sie übernehmen. Dazu ist es notwendig, vor Vertragsabschluss über eine neue Unterkunft die Zusicherung des kommunalen Trägers zu den Aufwendungen für die neue Unterkunft einzuholen. Diese wird in der Regel erteilt, wenn der Umzug erforderlich ist und die Kosten für die neue Unterkunft angemessen sind.

Die Zahlung kann auch an den Vermieter oder an einen anderen Empfangsberechtigten erfolgen, wenn die zweckentsprechende Verwendung ansonsten nicht sichergestellt ist.

Mietschulden können darlehensweise übernommen werden, wenn sonst Wohnungslosigkeit einzutreten droht und hierdurch die Aufnahme einer konkret in Aussicht stehenden Beschäftigung verhindert würde.

Bewohnen Sie ein Eigenheim oder eine Eigentumswohnung, gehören zu den Kosten der Unterkunft die damit verbundenen Belastungen (zum Beispiel angemessene Schuldzinsen für Hypotheken, Grundsteuer, Wohngebäudeversicherung, Erbbauzins, Nebenkosten wie bei Mietwohnungen), jedoch nicht die Tilgungsraten.

Neben dem Bezug von Arbeitslosengeld II besteht kein Anspruch auf Wohngeld.

### **Abweichende Erbringung von Leistungen**

In besonderen Lebenslagen kann zur Abwehr von Notsituationen eine Sach- oder Geldleistung in Form eines Darlehens gewährt werden.

Das Darlehen wird durch monatliche Aufrechnung in Höhe von maximal zehn Prozent mit der zu zahlenden monatlichen Gesamtregelleistung getilgt.

### **Regelleistungen als Sachleistungen**

Die Regelleistungen können in voller Höhe oder auch anteilig als Sachleistungen (Gutscheine) erbracht werden, wenn die gezahlten Leistungen wegen unwirtschaftlichen Verhaltens zu schnell verbraucht werden. Unwirtschaftliches Verhalten liegt zum Beispiel dann vor, wenn Sie die Leistungen wiederholt kurz nach Auszahlung verbraucht haben oder Ihre Lebensführung nicht der Höhe der zu beanspruchenden Leistung angemessen ist und Sie dadurch zur Überbrückung ein zusätzliches Darlehen beantragen.

### **Einmalige Leistungen**

Mit der Regelleistung wird der laufende Unterhaltsbedarf sichergestellt.

Über die Regelleistung hinaus können einmalig

1. die Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten,
2. die Erstausrüstung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie
3. mehrtägige Klassenfahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen erbracht werden.

Die einmaligen Leistungen für die Erstausrüstung können in Form von Sachleistungen oder Geldleistungen erbracht werden. Der Bedarf kann auch durch eine Pauschale abgegolten werden. Anspruch auf einmalige Leistungen besteht auch dann, wenn wegen fehlender Hilfebedürftigkeit keine Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes gezahlt werden, Sie aber nicht über ausreichendes Einkommen verfügen, um diesen Bedarf voll abzudecken.

#### **Dauer**

Arbeitslosengeld II wird zeitlich unbegrenzt gewährt, wenn die Anspruchsvoraussetzungen, insbesondere die Hilfebedürftigkeit, dauerhaft erfüllt sind. Um die Hilfebedürftigkeit in zeitlich überschaubaren Abständen überprüfen zu können, sollen die Leistungen jeweils für sechs Monate

bewilligt werden. Sofern bei Antragstellung bereits erkennbar ist, dass die Hilfebedürftigkeit vor Ablauf des regelmäßigen Bewilligungszeitraumes entfällt, wird der Bewilligungszeitraum entsprechend verkürzt. In Ausnahmefällen ist auch eine Verlängerung möglich.

#### **Zahlungsweise**

Die Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes werden für jeden Monat der Hilfebedürftigkeit im Voraus gezahlt. Dabei wird jeder volle Monat mit 30 Kalendertagen berechnet. Stehen die Leistungen nicht für einen vollen Monat zu, werden bei Teilmonaten zu Beginn und beim Wegfall des Leistungsanspruchs für jeden Tag  $1/30$  der monatlichen Leistung gezahlt.

#### **Auszahlung**

Leistungen zur Grundsicherung erhalten Sie nur dann kostenfrei, wenn Sie die Geldleistungen auf Ihr Konto bei einem Geldinstitut in der Bundesrepublik Deutschland überweisen lassen. Sie müssen selbst Kontoinhaber oder – bei einem gemeinsamen Konto – zumindest Mitinhaber sein. Haben Sie kein Konto bei einem inländischen Geldinstitut, wird Ihnen die Geldleistung durch eine „Zahlungsanweisung zur Verrechnung“ übermittelt.



## Sozialgeld

### **Personenkreis**

Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige, die mit einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in einer Bedarfsgemeinschaft leben, erhalten als Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts Sozialgeld, soweit sie keinen Anspruch auf Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) haben. Anspruchsberechtigt sind auch Bezieher von Renten wegen teilweiser oder voller Erwerbsminderung auf Zeit. Angehörige einer Bedarfsgemeinschaft, die

- Rente wegen voller Erwerbsminderung auf Dauer beziehen,
  - Rente wegen Alters beziehen,
  - das 65. Lebensjahr vollendet haben,
- haben keinen Anspruch auf Sozialgeld.

### **Leistungsumfang**

Das Sozialgeld umfasst folgende Leistungen:

- Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts,
- Leistungen für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt,
- Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie
- die Gewährung eines Darlehens bei Bestehen eines unabweisbaren Bedarfs im Einzelfall.

Anspruch auf Zahlung eines Zuschlages nach dem Bezug von Arbeitslosengeld besteht nicht.

### **Regelleistung**

Die Höhe der Regelleistung und der Mehrbedarfe entspricht der des Arbeitslosengeldes II.

### **Mehrbedarfe**

Mehrbedarfe werden auch an Sozialgeldberechtigte bezahlt.

# Unemployment benefit II / Social assistance

## Unemployment benefit II

### **No benefits without application**

In order to receive basic benefits for securing your livelihood, you have to make an application. You cannot receive payment for any period of time passed before the date of your application. Make your application as soon as possible so as to avoid loss. To file your application, go to the agency in charge (employment office, local agency) in your district of residence.

### **Who is entitled to unemployment benefits?**

All needy people aged 15 to 65 who are capable of gainful employment and live in Germany are entitled to unemployment benefits. Non-German citizens must have a work permit. Dependents who share a household with a person from the above-mentioned group (e.g. relatives) may receive benefits as well.

### **What does “capable of gainful employment” mean?**

Any person who – under normal conditions on the general job market – would be able to work for at least three hours a day, and who is not unfit for work on a longterm basis because of illness or disability, is considered to be capable of gainful employment. Even if you are temporarily unable to work – e.g. because you are taking care of a child who is not yet three years old – you are still regarded as being capable of gainful employment.

### **Who is a needy person?**

You are a needy person if you can neither secure your own livelihood and that of your dependents in an adequate way without assistance, nor are unable to find a job on your own.

In order to avoid the above-mentioned condition, you are obliged to

- invest your man power,
- take up reasonable employment,
- invest your own and your partner’s income and savings,
- claim all other benefits and allowances that you are entitled to.

### **Needy households**

In addition to a needy person who is capable of gainful employment, the following people belong to a needy household:

- the parents of an unmarried minor who is capable of gainful employment, or one parent and his / her partner living in the household.
- The partner of the needy person is:
- his / her spouse, if the couple is not living separately on a permanent basis,
  - a person living in a marriage-like union with the needy one,
  - a same-sex partner living in a civil union with the needy person,
  - the needy person’s minor unmarried children living in the household, as far as they do not have enough income or means to secure their own livelihood.

**Amount, duration and payment of unemployment benefit II****Basic principle**

Needy persons capable of gainful employment receive unemployment benefits as follows:

- payments to secure their livelihood, including adequate housing and heating costs and
- under certain circumstances, a temporary additional payment is possible.

A recipient's income or fortune reduces the amount of payment.

**Amount of payment****Regular payment to secure livelihood**

The regular payment to secure the livelihood of needy persons capable of gainful employment not only covers needed costs for food, hygiene, household equipment and everyday spendings, but for participation in social and cultural life as well. The standardized payments cover current and non-recurring expenses. Eligible for the full standard payment (100 percent) are singles, single parents as well as individuals whose partner is a minor.

**Table: Unemployment benefit II**

Standardized payments of unemployment benefit II / social assistance				
	entitled persons			
	singles / single parents / individuals whose partner is a minor	partner aged 18 or older	children aged 14 to 17	children aged 13 or younger
	100 %	90 %	80 %	60 %
West Germany incl. Berlin (East)	345,- €	311,- €	276,- €	207,- €
East Germany	331,- €	298,- €	265,- €	199,- €

### **Adjustment of the standard payment**

The standard rate of payment is adjusted every year on July 1 so as to be in accordance with the current official rate of payment for pensioners.

### **Additional needs**

In case you have additional expenses (additional needs) that are not covered by the standard payment, you may be eligible for additional payments if you belong to one of the following groups:

- expectant mothers from week 13 of their pregnancy,
- single parents, depending on the age and number of their children,
- persons with a disability,
- persons whose health requires a special, expensive diet (according to medical evidence).

The sum of additional payments must not exceed the standard payment.

### **Payments for accommodation and heating**

Adequate costs for housing and heating will be covered in accordance with their actual sum.

What are considered reasonable costs for housing depends on the following:

- the situation in each individual case (number of family members, their age),
- number of rooms, local rent level, and the situation on the local housing market.

Moving will be considered only if the flat is unreasonably large and the rent unreasonably high.

Only in a few individual cases (if at all), it might be

necessary to move into a smaller or cheaper flat. That will be decided by the local agency. If you are told to find a cheaper flat, your costs of housing will still be covered as long as you are unable to move, usually for a maximum of six months. In addition, your agency may pay the costs for finding a new flat, the costs of moving, and a deposit. However, before signing the contract, you need a guarantee from your local agency concerning the expenses for the new flat. The agency will normally issue such a guarantee when the move is necessary and the costs for the new flat are reasonable. Payments may be made directly to the landlord or to a different recipient in order to avoid misuse of the money. In case you owe rent, your agency may loan you the needed sum by paying your debt if you would otherwise lose your flat or be prevented from taking up a promised job. If you live in a flat or house that belongs to you, the running costs will be covered (for instance, a reasonable interest rate on a mortgage loan, real-estate tax, house insurance, other recurrent costs similar to those for rented flats), but not the repayment of the loan. As a recipient of unemployment benefit II, you are not eligible for housing subsidy.

### **Different modes of payment**

In special cases, to prevent an emergency situation, you may receive a loan in the form of money or goods. The loan is to be paid off by a monthly deduction from the regular payment (monthly maximum of ten percent of the loan).

**Standard payment in kind**

The total standard payment or a part thereof may be paid in the form of goods (vouchers) if the recipient is not able to spend the money in an economical way. For instance, it is considered uneconomical if you repeatedly use the money up shortly after having received it, or if your life-style does not correspond with the amount of money you receive and you thus have to apply for an additional loan to tide you over.

**Non-recurring payments**

The standard payment covers current costs of living.

In addition to the standard payment, the following expenses may be covered once:

1. initial equipment for a flat including household appliances,
2. initial equipment (clothes), also applies to situations like pregnancy and birth,
3. school trips that last several days.

The non-recurring allowances for initial equipment may be granted in the form of goods or money, sometimes in a lump sum. You may also receive a non-recurring allowance if you are not eligible for regular unemployment benefits - in case you are not generally in need, but do not have enough income to cover for this particular expense.

**Duration**

Unemployment benefit II is granted for an unlimited period of time as long as the conditions for eligibility – your neediness in particular – are permanently fulfilled. To allow your agency to check your neediness at regular intervals, the allowance should be granted for six months at a time. If it is obvious by the time of your application that your neediness will end before a period of six months, the allowance will be granted for a reduced period of time only. In exceptional cases, an extension is possible as well.

**Mode of payment**

The allowance needed to secure your livelihood is paid in advance for each month of neediness. Each full month is considered to be 30 days long. If you are not eligible for a full month of benefit, you will be granted 1/30 of the monthly payment for each day of neediness.

**Payment**

You can only receive your allowance free of charge if it can be transferred to your bank account in Germany. You have to be the account holder – or in case of a shared account, at least the co-holder. If you do not have a bank account in Germany, you will receive the money in form of a money order issued “for account only”.

## Social assistance

### **Persons entitled to social assistance**

Needy persons who are unable to work and live with a needy person capable of gainful employment, will be granted social assistance to secure their livelihood – unless they are eligible for payments according to the 12<sup>th</sup> Book of the Code of Social Law (SGB XII). Needy people who receive pensions because they are unable to work full-time for a limited period of time are entitled to social assistance, too. Members of a needy household who

- receive a pension because they are permanently unable to work full-time
- receive a pension because of old age
- are aged 65 or older

are not eligible for social assistance.

### **Expenses covered by social assistance**

This allowance consists of the following payments

- payments for securing the needy person's livelihood
- payments covering additional expenses to secure one's livelihood
- payments for housing and heating
- a loan in the case of an unavoidable, non-recurring expense

You are not eligible for a bonus after having received unemployment benefits.

### **Standard payment**

The amounts of the standard payment and additional payments are equivalent to the unemployment benefit II payments.

### **Additional payments**

Additional payments are also granted to needy persons who receive social assistance.

# Allocation de chômage II / Assistance chômage

## Allocation de chômage II

### Conditions de demande

Vous devez déposer une demande pour obtenir la prestation de base. Vous ne pouvez bénéficier que des prestations accordées après le dépôt de cette demande. Pour éviter tout préjudice, déposez votre demande le plus vite possible à «L'agence pour l'emploi» de votre commune.

### Les Personnes ayant droit à la prestation de base

Toute personne valide n'ayant pas de ressources suffisantes et âgée de 15 à 65 ans a le droit à la prestation de base, si la personne réside régulièrement en République Fédérale D'Allemagne.

Les ressortissants étrangers doivent être en possession d'un permis de travail ou être dans une situation les permettant d'obtenir le permis de travail.

Les personnes vivantes dans la même communauté (proche parents) que le bénéficiaire de la prestation peuvent aussi bénéficier de la prestation.

### La capacité de travailler

Vous êtes considéré comme valide, si vous pouvez travailler dans les conditions admises du marché du travail, au moins trois heures par jour et que vous ne soyez pas, dans un temps prévisible, empêché par une maladie ou un handicap.

Les personnes qui ne peuvent travailler temporairement, parce qu'elles doivent s'occuper par exemple d'un enfant de moins de trois ans, sont également considérées comme valides.

### Démunie de ressources suffisantes de subsister

Vous êtes considéré comme «démunie de ressources suffisantes de subsister», si vous ne pouvez pas, par manque de propres moyens, subvenir à vos besoins et à ceux de votre entourage.

Pour cela vous devez:

- utiliser votre force de travail,
- accepter un travail raisonnable,
- utiliser votre revenu et votre fortune ainsi que le revenu et la fortune de votre compagne ou compagnon,
- faire valoir vos droits prioritaires de prestations sociales et alimentaires.

### La Communauté en besoin

Les personnes suivantes sont considérées comme membres de la communauté du bénéficiaire de la prestation de base:

- les parents ou un des parents d'un mineur célibataire et valide et le compagnon (ou la compagne) d'un des parents vivant dans le ménage et compagnon (ou compagne) du bénéficiaire,
- l'époux de la personne bénéficiaire, qui n'habite pas régulièrement dans le ménage,
- la personne vivante en concubinage avec le bénéficiaire de la prestation de base,
- le compagnon qui n'est pas séparé du bénéficiaire de façon permanente,
- les mineurs et enfants du bénéficiaire ou de sa compagne, si sa fortune ou son revenu ne suffisent pas pour assurer la subsistance des personnes vivantes dans le ménage.

### Le montant, la durée et le paiement de l'allocation de chômage II

#### Principe

Les personnes valides n'ayant pas de ressources suffisantes de subsister reçoivent comme allocation de chômage II:

- la prestation de base pour assurer les dépenses de ménage, les charges pour le logement et les frais de chauffage,
- un supplément à durée déterminée est accordé aux cas exceptionnels.

La prise en considération de la fortune et du revenu diminue la prestation en argent.

### Le montant de la prestation

#### Prestation réglementaire pour assurer les dépenses de ménage (subsistance)

La prestation réglementaire pour assurer la subsistance comprend:

L'alimentation, l'hygiène corporelle, les effets mobiliers du ménage, les besoins quotidiens et les dépenses culturelles. La prestation réglementaire des besoins quotidiens et exceptionnels sont évalués forfaitairement.

Les célibataires, les familles monoparentales et les personnes ayant un partenaire mineur ont le droit de recevoir la prestation entière (à 100%).

**Table de l'allocation de chômage II**

Forfait de la prestation réglementaire de l'allocation de chômage II / assistance chômage				
	Bénéficiaire			
	Personne célibataire, personne famille monoparentale et personne avec un partenaire mineur	Partenaire âgé de 19 ans et plus	Enfant âgés de 15 à 18 ans	Enfant âgé de moins de 14 ans
	100 %	90 %	80 %	60 %
Anciens Etats fédérés, y compris Berlin	345,- €	311,- €	276,- €	207,- €
Nouveaux Etats fédérés	331,- €	298,- €	265,- €	199,- €



**L'ajustement de la prestation réglementaire**

La prestation réglementaire est ajustée chaque année au 1<sup>er</sup> juillet au même niveau que la variation actuelle du titre à revenu fixe.

**Les Besoins accrus**

Des dépenses supplémentaires (besoins accrus) qui ne sont pas incluses dans les prestations réglementaires peuvent être dans certaines conditions prises en charge:

- pour les femmes enceintes à partir du treizième mois de la grossesse,
- pour les familles monoparentales selon l'âge et le nombre d'enfants vivants dans la famille,
- pour les personnes handicapées,
- pour l'alimentation des malades, au cas où elle est nécessaire et prouvée pour des raisons médicales.

La somme des besoins accrus ne doit pas dépasser respectivement le taux normal.

**Les prestations pour les charges de logement et les frais de chauffage**

Si les charges pour le logement et les frais de chauffage sont appropriés, ils seront pris entièrement en charge.

Le caractère approprié des charges pour le logement sont appréciés selon les points suivants:

- les circonstances individuelles de chaque demande (nombre et âge de personnes vivant dans la famille),
- le nombre de chambres de l'appartement ou de la maison, le niveau local du loyer et les possibilités qu'offre le marché local de l'immobilier.

Si les dépenses dépassent les charges appropriées pour le logement, vous êtes obligés de diminuer ces charges. Pour cela, il est possible qu'on vous demande un changement d'appartement ou un déménagement. Si cela n'est pas possible ou exigible, les frais seront pris en charge pour une durée maximale de six mois. Après ce délai, il ne sera pris en charge que les dépenses appropriées.

Avant de conclure un contrat pour un nouveau logement, il faudra déposer une demande d'autorisation à la commune. Si le déménagement est nécessaire et les charges sont appropriées, la demande sera acceptée. Un remboursement des frais de déménagement, des charges pour la recherche de l'appartement et la caution peut être accordé, si une demande à cet effet a été effectuée. Si l'utilisation adéquate de la somme accordée n'est pas garantie, elle peut être aussi versée directement au loueur ou à une autre personne ayant le droit de recevoir le paiement.

Le loyer échu peut être pris en charge sous forme de prêt, s'il y a risque de perdre son appartement et si cela pourrait empêcher l'obtention d'un emploi.

Si vous habitez dans votre propre maison ou dans votre propre appartement, les charges suivantes sont considérées comme des charges pour le logement:

- les intérêts pour les hypothèques,
- l'impôt foncier,
- l'assurance pour immeuble à usage d'habitation,
- rente de terrain,
- frais divers.

Les amortissements ne sont pas des charges pour le logement.

Il n'est pas possible de recevoir l'allocation de chômage et l'allocation de logement en même temps. Ceci est valable, dès le dépôt de la demande pour la prestation de base.

### **Cas exceptionnels**

Une prestation en argent ou en nature peut être accordée sous forme de Prêt pour éviter une situation critique dans certains cas particuliers. Le prêt doit être remboursé mensuellement à un taux de 10 % au maximum de la prestation réglementaire mensuel.

### **La prestation en nature**

Si les prestations en argent ne sont pas dépensées de façon économique, elles peuvent être remplacées entièrement ou partiellement par des prestations en nature (par exemple sous forme de bons). Les personnes qui dépensent leur prestation en argent en moins d'une semaine ou qui vivent au dessus de leur moyens n'agissent pas de façon économique.

### **Les prestations exceptionnelles**

La prestation réglementaire permet d'assurer la subsistance.

Les prestations suivantes ne sont pas comprises dans la prestation réglementaire:

1. l'équipement de l'appartement, y compris les appareils ménagers.
2. les vêtements, y compris les vêtements pendant la période de grossesse et la naissance.
3. les excursions scolaires.

Les prestations exceptionnelles peuvent être en argent ou en nature. La somme accordée peut être forfaitaire.

Vous avez également droit aux prestations exceptionnelles, si vous ne pouvez pas recevoir la prestation de base et que vous n'avez pas les moyens de subsistance.

### **La durée d'obtention**

Si toutes les conditions sont remplies, l'allocation de chômage II est accordée de façon illimitée. Les prestations sont accordées pour un délai de six mois. Après ce délai il sera vérifié, s'il y a toujours nécessité de les accorder.

Si la durée des besoins peut être déterminée, la prestation ne sera accordée que pour cette durée. Dans des cas exceptionnels il sera accordée une Prolongation de la prestation.

### **Paiement**

La prestation est versée mensuellement au bénéficiaire. La prestation journalière est le 1/30ème de la prestation mensuelle.

**Versement**

Le virement de vos prestations en argent sur un compte bancaire en République Fédérale D'Allemagne vous permet d'obtenir gratuitement vos prestations. Vous devez avoir un compte bancaire.

Si vous n'avez pas de compte en Allemagne, vous recevez votre Argent sur mandat de paiement.

## L'assistance chômage

**Personnes ayant droit à l'assistance chômage**

Les personnes invalides n'ayant pas les ressources suffisantes de subsistance vivant avec une personne valide et n'ayant également pas les moyens de subsistance reçoivent l'assistance chômage pour pouvoir subsister à leurs besoins. Ceci n'est possible que si ces personnes ne reçoivent pas d'autres aides.

Les personnes recevant la retraite à cause d'invalidité complète ou partielle bénéficient également de l'assistance chômage.

Les groupes de personnes suivantes n'ont pas droit à l'assistance chômage:

- les personnes en retraite à cause d'invalidité à long terme
- les retraités
- les personnes âgées de plus de 65 ans

**Principe**

L'assistance chômage comprend les prestations suivantes:

- la prestation de base,
- les prestations pour les besoins accrus,
- les charges de logement et les frais de chauffage,
- des besoins individuels et particuliers.
- un accord de prêt pour des cas isolés, en cas de besoins irréfutables.

Le droit de recevoir un supplément après avoir reçu l'allocation de chômage n'est pas possible.

**La prestation réglementaire**

Le montant de la prestation réglementaire de l'allocation de chômage est identique à celui de l'assistance chômage.

**Les besoins accrus**

Les bénéficiaires de l'assistance chômage bénéficient également des avantages des besoins accrus.

# Zasiłek dla bezrobotnych II / Pomoc socjalna

## Zasiłek dla bezrobotnych II

### **Konieczność złożenia podania**

Aby otrzymać wypłatę zabezpieczenia podstawowego musi być złożone podanie. Zasadniczo za czas przed złożeniem podania żaden zasiłek nie będzie wypłacany. Aby uniknąć tej sytuacji, podanie należy złożyć najszybciej jak można. Podanie musi być złożone we właściwym urzędzie (Urządzie Pracy, właściwym urzędzie gminnym). Urzędem właściwym dla składającego są urzędy obejmujące rejon, w którym składający przebywa na stałe.

### **Osoby upoważnione do składania podań**

Do zasiłku mają prawo wszystkie zdolne do pracy i potrzebujące wsparcia osoby między 15 a 65 rokiem życia, jeśli ich stałe miejsce pobytu znajduje się na terenie Niemieckiej Republiki Federalnej. Dodatkowo obcokrajowcy muszą posiadać zezwolenie na pracę lub uprawnienie do otrzymania takiego zezwolenia. Zasiłki mogą otrzymać również te osoby, które żyją w jednym gospodarstwie domowym ze zdolną do pracy osobą uprawnioną do otrzymywania zasiłku (członkowie rodziny).

### **Zdolność do pracy**

Zdolną do pracy jest każda taka osoba, która w normalnych warunkach rynku pracy może minimum 3 godziny dziennie pracować i nie jest ze względu na chorobę lub inwalidztwo w tym ograniczoną na przewidywalny czas. Bez znaczenia pozostaje, że zdolność do pracy przejściowo, np. z powodu opieki nad dzieckiem do lat trzech, jest niewykonalna.

### **Potrzeba wsparcia**

Potrzeba wsparcia powstaje wówczas, gdy zabezpieczenie podstawowych potrzeb i podjęcie pracy oraz zabezpieczenie podstawowych potrzeb osób żyjących w tym samym gospodarstwie domowym nie może całkowicie lub częściowo być pokryte z własnych środków i własnymi siłami.

Te osoby są zobowiązane zwłaszcza do:

- Wykorzystania swojej możliwości pracy.
- Podjęcia każdej, leżącej w granicach osobistych możliwości pracy.
- Wykorzystania własnych dochodów i majątku oraz dochodów i majątku partnera życiowego.
- Wykorzystania wszelkich świadczeń socjalnych i innych źródeł pomocy finansowej przysługujących na mocy prawa.

**Wspólnota rodzinna, wspólne gospodarstwo domowe**

Poza zdolną do pracy potrzebującą osobą zalicza się tu:

- żyjący w jednym gospodarstwie domowym rodzice lub jeden z rodziców nieletniego, nieożenionego i zdolnego do pracy dziecka oraz w tym gospodarstwie domowym żyjący partner tego z rodziców.

Jako partner zdolnego do pracy potrzebującego pomocy zaliczani są:

- nie żyjący w stałej separacji małżonek
- osoba żyjąca we wspólnocie małżenkiej, lecz nieożeniona ze zdolnym do pracy potrzebującym pomocy
- nie żyjący w stałej separacji partnerzy życiowi
- należące do wspólnego gospodarstwa domowego małoletnie, nieożenione dzieci potrzebujące albo jego partnera, pod warunkiem, że potrzeby życiowe tej osoby nie są zabezpieczone własnymi dochodami lub majątkiem.

**Wysokość, czas trwania oraz wypłata Zasiłku dla bezrobotnych II****Zasada**

Zdolni do pracy wymagający pomocy otrzymują jako Zasiłek dla bezrobotnych II:

- wypłaty w wysokości zapewniającej zabezpieczenie podstawowych kosztów utrzymania łącznie z leżącymi w ramach rozsądku kosztami mieszkania i ogrzewania,
- pod określonymi warunkami również ograniczony czasowo dodatek.

**Wysokość wypłat****Podstawowa wypłata zabezpieczająca podstawowe koszty utrzymania**

Podstawowa wypłata zasiłku na zabezpieczenie podstawowych kosztów utrzymania dla zdolnych do pracy potrzebujących pomocy obejmuje poza wydatkami koniecznymi na wyżywienie, pielęgnację ciała, prowadzenie gospodarstwa domowego oraz potrzeb życia codziennego również na związki z otoczeniem i udział w życiu kulturalnym. Stawka podstawowa pokrywa stałe i jednorazowe wydatki ryczałtowo.

Prawo do wypłaty podstawowej stawki zasiłku (100%) mają samotni, samotnie wychowujący oraz osoby, których partner jest niepełnoletni.

**Tabela zasiłku dla bezrobotnych II**

Zryczałtowane stawki podstawowe Zasiłku dla bezrobotnych II / Zasiłku socjalnego				
	Osoby upoważnione			
	Samotni / Samotnie wychowująca osoba z małoletnim partnerem	Partner od początku 19-tego roku życia	Dzieci od 15-tego roku życia do ukończenia 18-tego roku życia	Dzieci do ukończenia 14-tego roku życia
	100 %	90 %	80 %	60 %
Stare ziemie federalne łącznie z Berlinem	345,- €	311,- €	276,- €	207,- €
Nowe ziemie federalne	331,- €	298,- €	265,- €	199,- €

**Dopasowanie stawki podstawowej**

Stawka podstawowa będzie rokrocznie, 1.07 korygowana o tę zmianę procentową, o którą będzie dopasowywana aktualna renta.

**Potrzeby ponadpodstawowe**

Dodatkowe wydatki (potrzeby ponadpodstawowe), które nie są pokryte przez stawkę podstawową, mogą być przejęte pod określonymi warunkami i przysługują:

- Kobietom ciężarnym od 13 tygodnia ciąży;
- Samotnie wychowującym (patrz tabela) zależnie od wieku i ilości dzieci;
- Inwalidom;

- Na specjalne wyżywienie (jeśli kosztowne wyżywienie jest konieczne ze względów medycznych).

Jednak suma świadczeń ponadpodstawowych potrzebnych do podstawowego utrzymania nie może przekroczyć każdorazowo przysługującej stawki podstawowej.

**Wyплаты na mieszkanie i ogrzewanie**

Koszty mieszkania i ogrzewania będą, jeśli zamykają się w granicach rozsądku, przejmowane w wysokości, w której zostały poniesione. Granice rozsądku kosztów utrzymania mieszkania określa się według:

- Indywidualnych warunków kaźdego przypadku (liczba członków rodziny, wiek);
- Liczby posiadanych pomieszczeń, miejscowego przeciętnego czynszu i warunków miejscowego rynku mieszkaniowego.

Jeśli wydatki przekraczają zdroworozsądkową wysokość, kaźdy jest zobowiązany do ich obniżenia. Wypłacający zasiłek może nawet zarządać zmiany mieszkania lub przeprowadzki. Jeśli jest to niemożliwe albo przekracza granicę możliwości, koszty realne będą akceptowane przez 6 miesięcy. Potem będą pokrywane wyłącznie zdroworozsądkowe koszty zamieszkania.

Przez zawarciem nowej umowy najmu potrzebne jest zdobycie zgody instytucji wypłacającej świadczenie na wysokość kosztów przyszłego mieszkania. Taką zgodę można z reguły uzyskać, jeśli przeprowadzka jest konieczna i koszty nowego mieszkania leżą w zdroworozsądkowych granicach.

W wypadku otrzymania takiej zgody koszty znalezienia mieszkania, przeprowadzki oraz kaucja mogą zostać przejęte przez wypłacającego świadczenia.

Wypłata może być skierowana bezpośrednio wynajmującemu lub innej upoważnionej osobie, jeśli nie jest zagwarantowane jej wydatkowanie zgodne z przeznaczeniem.

Czynsz może być również przejęty w formie kredytu, kiedy grozi bezdomność i przez nią staje się niemożliwe podjęcie konkretnie proponowanej pracy.

Jeśli zamieszkiwane jest mieszkanie lub dom własnościowy, do kosztów mieszkania zaliczane

są związane z tym wydatki (np. Procenty kredytu hipotecznego, podatek gruntowy, ubezpieczenie budynku, opłatę za dziedziczne prawo zabudowy, koszty dodatkowe takie, jak w wypadku mieszkania czynszowego), jednak bez zawartej w ratach spłaty kredytu części dotyczącej samego kapitału.

Poza zasiłkiem dla bezrobotnych II nie przysługuje prawo do pobierania zasiłku na koszty mieszkania. Obowiązuje to od momentu złożenia podania o przyznanie świadczenia do zabezpieczenia podstawowych potrzeb.

#### ***Przyznanie świadczeń odbiegających od reguły***

W szczególnych sytuacjach życiowych może być przyznane – w formie kredytu - świadczenie rzeczowe lub pieniężne w celu obrony przed szczególnymi zagrożeniami.

Spłata tego kredytu następuje w miesięcznych ratach odejmowanych od miesięcznych świadczeń, które wynoszą maksymalnie 10% miesięcznego świadczenia podstawowego.

#### ***Świadczenia podstawowe (Regelleistung) jako świadczenia rzeczowe***

Świadczenia podstawowe mogą w całości lub częściowo być wypłacane jako świadczenia rzeczowe (talony), jeśli wypłacane świadczenia z powodu złej gospodarki za szybko się wyczerpują. Złe gospodarowanie świadczenia ma miejsce np. jeśli miesięczne świadczenia zostaną wydane już po tygodniu od ich wypłaty lub kiedy poziom życia nie odpowiada należnym świadczeniom.

### **Świadczenia jednorazowe**

Świadczenia podstawowe mają zabezpieczyć bieżące wydatki na utrzymanie.

Świadczenia podstawowe nie zawierają:

1. pierwotnego wyposażenia nowego mieszkania łącznie z urządzeniami gospodarstwa domowego;
2. pierwotnego wyposażenia w odzież dla ciężarnej lub dla nowonarodzonego dziecka; jak również
3. opłat za wielodniowe wycieczki klasowe odbywające się w ramach programu szkolnego.

Jednorazowe świadczenia na pierwotne wyposażenie mogą być przyznane w formie świadczeń rzeczowych lub pieniężnych. Zapotrzebowanie może być również pokryte przez wypłatę ryczałtu.

Prawo do jednorazowego świadczenia mają również ci, którzy z powodu brakującej potrzeby pomocy ze względu na zbyt dobrą sytuację finansową nie otrzymują żadnych świadczeń zabezpieczających ich potrzeby życiowe, jednak nie posiadają dostatecznych dochodów, aby te potrzeby zaspokoic.

### **Czas trwania**

Zasiłek dla bezrobotnych II, kiedy kryteria jego przyznania, a zwłaszcza potrzeba pomocy są stwierdzone, jest przyznawany potrzebującym na czas nieokreślony.

W celu sprawdzenia w dających się przewidzieć odstępach potrzeby pomocy, świadczenia są przyznawane zawsze na okres sześciu miesięcy. W wypadku stwierdzenia już przy rozpatrzeniu podania o zasiłek, że potrzeba pomocy wygasnie przed upływem terminu wygaśnięcia świadczenia, okres ten zostaje odpowiednio skrócony. W wyjątkowych wypadkach jest również możliwe jego przedłużenie.

### **Sposób płacenia:**

Świadczenia służące do zabezpieczenia podstawowych potrzeb życiowych będą wypłacane z góry za każdy miesiąc stwierdzonej potrzeby pomocy. Przy czym każdy pełny miesiąc będzie przeliczany jako 30 dni.

Jeśli świadczenia nie przysługują przez pełen miesiąc, będą w miesiącach o częściowych uprawnieniach na początku i przy utracie praw do zasiłku wypłacone w wysokości 1/30 miesięcznego świadczenia za każdy dzień.

### **Wypłata**

Świadczenia z tytułu zasiłku otrzymuje się bezpłatnie tylko w wypadku, kiedy są to świadczenia pieniężne przekazywane na konto w banku znajdującym się na terenie Republiki Federalnej Niemiec.



## Pomoc socjalna

### **Osoby uprawnione**

Niezdolne do pracy osoby potrzebujące wsparcia, które żyją w jednej wspólnocie ze zdolnym do pracy potrzebującym wsparcia, otrzymują pomoc socjalną jako świadczenie zabezpieczające ich podstawowe potrzeby życiowe, pod warunkiem, że nie posiadają uprawnień do innych określonych prawem świadczeń zabezpieczających świadczenia zabezpieczające ich podstawowe potrzeby życiowe na starość lub w wypadku utraty zdolności do pracy.

Do pobierania upoważnione są również osoby otrzymujące czasowe renty z racji częściowej lub całkowitej niezdolności do pracy przez określony czas.

Członkowie rodzin wspólnego gospodarstwa domowego, którzy

- otrzymują rentę z powodu stałej utraty zdolności do pracy;
- otrzymują rentę z racji wieku;
- ukończyli 65 rok życia

nie mają uprawnień do otrzymywania pomocy socjalnej.

### **Zakres świadczeń**

Pomoc socjalna zabezpiecza następujące świadczenia:

- Świadczenia zabezpieczające podstawowe potrzeby życiowe;
- Świadczenia zabezpieczające ponadstandardowe potrzeby życiowe;
- Świadczenia na opłacenie mieszkania i ogrzewania;
- Niepodważalne potrzeby w szczególnych wypadkach.

Nie istnieje prawo do wypłaty dodatku po pobieranie zasiłku dla bezrobotnych.

### **Świadczenia podstawowe**

Wysokości świadczeń podstawowych zasiłku z tytułu pomocy socjalnej i zasiłku dla bezrobotnych II są identyczne.

### **Świadczenia ponadpodstawowe**

Świadczenia ponadpodstawowe będą również wypłacane uprawnionym do pobierania zasiłku z tytułu pomocy socjalnej.

# Пособие по безработице II / Социальная помощь

## Пособие по безработице II (Arbeitslosengeld II)

### **Необходимость заявления**

Для получения денежного пособия необходимо прежде всего подать заявление. Денежное пособие не выплачивается за время до подачи заявления. Для того чтобы избежать недоплат, необходимо как можно скорее подать заявление.

Заявление подаётся в соответствующие учреждения (биржу труда и др.) по месту жительства и регистрации.

### **Круг правовых лиц**

Право на помощь имеют все нуждающиеся и работоспособные лица в возрасте от 15 до 65 лет, постоянно проживающие в Федеративной Республике Германии. Иностранцам необходимо иметь (или иметь в будущем) разрешение на работу.

Помощь могут получить и члены семьи, проживающие вместе с нуждающимся, работоспособным, имеющим право на обеспечение лицом.

### **Понятие трудоспособности**

Трудоспособными являются лица, которые

в нормальных условиях рабочего рынка, могут ежедневно, в течении 3 часов, быть занятыми на работе, исключением являются те лица, которые только на время потеряли трудоспособность (больные или временные инвалиды).

При этом не важно, является ли потеря работоспособности временной (например в случае ухода за ребёнком в возрасте до 3 лет).

### **Понятие нуждающихся (Hilfebedürftigkeit)**

Нуждающимся Вы являетесь тогда, когда Вы не в состоянии постоянно (или в период поисков работы) обеспечивать себя и, проживающих в вашей семье лиц, которые вообще или в частности физически не способны на своё или ваше содержание.

при этом Вы обязаны:

- предоставить в распоряжение вашу рабочую силу;
- исполнять любую, предлагаемую вам, посильную работу;
- предоставить в распоряжение свои доходы и накопления, доходы и накопления вашего мужа / жены или лица, проживающего с вами в гражданском браке (партнёра);
- заявить о правах на социальное обеспечение, имеющих преимущества;
- заявить о первоочередности прав на обеспечение и наличии алиментов.

**Понятие совместнопроживающей группы лиц (Bedarfsgemeinschaft)**

Рядом с трудоспособным нуждающимся сюда относятся:

- совместно проживающие с ним родители, отец / мать несовершеннолетнего трудоспособного и не состоящего в браке ребёнка, а также, проживающего вместе с ними лица, состоящего в гражданском браке с отцом / матерью ребёнка.

к партнёру нуждающегося лица относят:

- мужа / жену, если они имеют совместное хозяйство;
- лиц, которые состоят в гражданском браке с нуждающимся;
- лиц, которые постоянно проживают с нуждающимся (однополые браки);
- несовершеннолетние, не состоящие в браке дети трудоспособного нуждающегося, или дети партнёра, если обеспечение средств на содержание не покрывается за счёт денежных накоплений и доходов.

**Размеры, продолжительность и форма выплаты пособия по безработице II****Основные положения**

Трудоспособные, нуждающиеся в помощи, получают пособие по безработице II в виде:

- выплаты по обеспечению жизненного содержания, включая плату за жильё и отопление;
- выплату одноразовой доплаты, зависящую от отдельного случая;

Доходы и накопления снижают сумму денежного пособия.

**Размеры регулярного денежного пособия (Regelleistung)****Регулярное денежное пособие для обеспечения средств на содержание**

В размеры регулярного денежного пособия для обеспечения средств на содержание для трудоспособных, нуждающихся лиц входят средства на питание, гигиену, хозяйство и нужд каждодневной жизни, также средства на культурную жизнь и окружающую среду. Общая сумма денежного пособия полностью покрывает текущие и одноразовые потребности.

Право на полную сумму денежного пособия (100%) имеют одинокие и матери / отцы - одиночки, а также их несовершеннолетние партнёры.

**Приведение в соответствие регулярного денежного пособия**

Основная денежная сумма пособия регулируется ежегодно к 1 июля в процентуальном соответствии с актуальным размером пенсии.

**Таблица пособия по безработице II**

Общее регулярное пособие по безработице II (RL) / социальной помощи				
	Круг правовых лиц			
	Одинокие Матери / отцы одиночки с их несовершеннолетними детьми	Партнёры от 19 лет	Дети с 15 лет до 18 лет	Дети до 14 лет
	100 %	90 %	80 %	60 %
старые земли вкл. восточный Берлин	345,- €	311,- €	276,- €	207,- €
новые земли	331,- €	298,- €	265,- €	199,- €

**Одноразовые потребности**

Дополнительные затраты (одноразовые потребности), которые не покрываются пособием, могут быть покрыты, если на это имеются определённые условия. Например:

- будущим матерям, с 13 недели беременности;
- матерям/отцам одиночкам, в соответствии с количеством и возрастом детей;
- инвалидам;
- на додполнительное питание, если оно более дорогое и чеобходимость его подтверждается заключением врача.

Общая сумма дополнительных платежей (надбавок) не должна превышать суммы регулярного пособия.

**Оплата за жильё и отопление**

Оплата за жильё и отопление, если она необходима, производится в соответствии с реальными издержками.

Объём издержек на жильё зависит от:

- индивидуальных потребностей конкретного случая (количества членов семьи и их возраста);
- количеством имеющихся комнат, в соответствии с существующим в данном месте уровнем квартирных плат и возможностями местного жилищного рынка.

Если издержки превышают разумный объём, Вы обязаны их понизить. При этом от Вас имеют право потребовать смены квартиры

и переезда. Если это Вам не по силам или это, по каким либо причинам, невозможно, то издержки оплаты квартиры перенимаются сроком на максимально 6 месяцев. По истечение этого срока издержки на жильё оплачиваются только в разумных размерах.

Перед заключением договора на новую квартиру, у Вас должно иметься согласие коммунального учреждения, в котором последнее обязуется нести квартирные издержки.

По этому же принципу дополнительно оплачиваются издержки на поиски нового жилья, переезду и депозитный залог.

Оплата за квартиру производится на счёт квартиросдатчика или на счёт ему доверенного лица, если имеется опасность того, что полученная квартиросъёмщиком денежная сумма может использоваться им в других целях.

Задолжности по квартирной плате могут быть оформлены и как кредит, если Вам угрожает потеря жилья и работы.

Если Вы живёте в собственной квартире или доме, то к издержкам на жильё относятся также проценты по банковской задолжности, ипотеке, налоги на земельную собственность, страховка жилья, унаследованные проценты на строительство и затраты на содержание жилья по аналогу съёмных квартир. К издержкам не относятся суммы погашения ипотеки.

Если Вы получаете пособие по безработице II, то Вы теряете право на доплаты по жилплощади (Wohngeld). Это право Вы теряете в момент подачи заявления на денежное пособие.

### ***Исключения из правил получения денежного пособия***

Во избежание возникновения исключительных жизненных ситуаций, может быть оформлен денежный кредит, или Вам окажут помощь в натуральной форме.

Данный кредит ежемесячно погашается в сумме макс. 10% от задолжности, входящей в сумму регулярного денежного пособия.

### ***Регулярное пособие в натуральной форме***

Выплата пособия может полностью или частично производиться и в натуральной форме (например талонами). Это происходит тогда, когда нуждающийся из-за неправильного ведения хозяйства быстро расходует выплаченные ему денежные суммы.

Неправильным ведение хозяйства считается тогда, когда денежные суммы, полученные на месяц, тратятся уже в первую неделю, или Вы завьшааете ваши потребности.

### ***Одноразовые платежи (надбавки)***

Регулярные денежные пособия должны покрывать все затраты для обеспечения средств на содержание.

Регулярные денежные пособия включают в себя средства на:

1. жилую обстановку, включая предметы обихода и электроприборы;
2. одежду, а также предметы обихода и дополнительную одежду для беременных и новорождённых;

а также:

3. средства на школьные поездки, продолжительностью в несколько дней, в рамках правовых школьных программ.

Одноразовые доплаты могут производиться как в денежной, так и в натуральной форме. Их могут выплатить также общей одноразовой суммой.

Право на одноразовую доплату сохраняется и тогда, когда Вы уже не считаетесь нуждающимся и не получаете регулярного пособия, но своим заработком или доходами не в состоянии себя обеспечить.

#### ***Продолжительность***

Пособие по безработице II не имеет ограниченных сроков, если в течение времени сохраняются все правовые предпосылки, и Вы считаетесь нуждающимся.

Для того, чтобы определить считаетесь ли вы нуждающимся, пособие по безработице назначается на срок до 6 месяцев. Если Вы уже подали заявление на пособие по безработице, но перестали быть нуждающимся до истечения шестимесячного срока, сумма

пособия сокращается. Сроки выплаты пособия могут продливаться только в чрезвычайных случаях.

#### ***Формы выплаты***

Денежное пособие для обеспечения средств на содержание выплачивается нуждающимся в начале каждого месяца. При этом продолжительность месяца равна 30 дням. Если сумма пособия определяется не на целый месяц, то расчёт ведут в днях умноженных на 1/30 всей месячной суммы.

#### ***Платежи***

Сумму пособия Вы можете получить бесплатно (без издержек на перевод), если Вы имеете свой банковский счёт на территории Федеративной Республики Германии. При этом Вы должны сами являться владельцем или совладельцем (в случае совместного с партнёром счёта).

Если у вас нет банковского счёта в Германии, то платежи производятся в форме чека для оплаты по безналичному расчёту.

## Социальная помощь (Sozialgeld)

### **Круг правовых лиц**

Нетрудоспособные нуждающиеся, которые проживают совместно с работоспособным нуждающимся, имеют право получать социальную помощь, если они не получают помощи в рамках закона по содержанию престарелых и частично нетрудоспособных.

Право на социальную помощь имеют также лица, получающие временную пенсию из-за полностью или частично потерянной трудоспособности.

Лица, проживающие совместно с нетрудоспособным нуждающимся, которые:

- получают постоянную пенсию из-за полной потери трудоспособности, или
- пенсию по старости, или
- по достижению 65-летнего возраста, не имеют права на социальную помощь.

### **Объём суммы платежей**

В социальную помощь входят следующие оплаты:

- на обеспечение жизненного содержания,
- одноразовые доплаты (надбавки),
- на жильё и отопление,
- жизненнонеобходимые доплаты в чрезвычайном случае.

Право на выплату социальной надбавки после получения денежного пособия по безработице не существует.

### **Регулярные платежи**

Объём социальной помощи идентичен объёму пособия по безработице.

### **Денежные надбавки**

Денежные надбавки выплачиваются также и лицам, получающим социальную помощь.

# İşsizlik Parası II / Sosyal Yardım Parası

## İşsizlik Parası II

### **Müracaat gerekliliği**

Temel yardım teminatı için müracaatta bulunmalısınız. Yardım, müracaattan önceki zaman için verilmemektedir. Zararlı duruma düşmemeniz için müracaatınızı bir an evvel yapınız. Müracaatınızı bağlı bulunduğunuz makamda (İş Acentası, Belediye Makamı) yapmanız gerekmektedir. Yetkili makamlar oturduğunuz bölgede bulunmaktadır.

### **Yardım alma hakkına sahip kişiler**

İkametleri Federal Almanya Cumhuriyeti'nde bulunan, çalışabilen yardıma muhtaç 15-65 yaş arası kişiler yardım alma hakkına sahiptirler. Yabancılar çalışma müsaadesine sahip olmalıdırlar. Çalışabilen yardıma muhtaç kişilerle yaşayanlar da bu haktan faydalanabilirler (yakınları).

### **Çalışmaya muktedir olabilmek**

Genellikle iş ortamının normal şartları altında günde 3 saat çalışabiliyorsanız ve hastalık veya herhangi bir engel nedeniyle az çok yakın bir tarihe kadar iş almanızda sakınca yoksa çalışabilir durumdasınız demektir. Çalışabilirlik, örneğin 3 yaşından küçük çocuğun bakımı için geçici olarak mümkün değilse, bu durum ehemmiyetsizdir.

### **Yardıma muhtaç olmak**

Kendi geçiminizi ya da sorumlu olduğunuz kişilerin geçimlerini kendi başınıza sağlayamıyorsanız, ya da bu yeterli gelmiyorsa, yardıma muhtaçsınız demektir.

Özellikle bu durumda:

- iş gücünüzü kullanmak,
- sizin için uygun görülen işi kabul etmek,
- kendi gelirinizi ve servetinizi ve de eşinizin geliri ve servetini kullanmak,
- öncelikli sosyal hakları ve nafaka ödemelerini beyan etmek zorundasınız.

### **İhtiyaç Ortaklığı**

Çalışabilir yardıma muhtaç kişilerle bağlı olanlar:

- aynı evde yaşayan anne ve baba veya reşit olmayan, bekar, çalışabilir bir çocuğun evde yaşayan anne veya babası ve anne veya babasının aynı evde yaşayan eşi;

Çalışabilir yardıma muhtaç kişinin eşi olarak:

- devamlı ayrı yaşamayan eşi,
- çalışabilir yardıma muhtaç kişiyle evlilik benzeri bir beraberlikte yaşayan kişi,
- devamlı ayrı yaşamayan hayat arkadaşı,
- çalışabilir yardıma muhtaç kişinin ya da eşinin aynı evde oturan, reşit olmayan bekar çocukları; şayet bu kişiler geçimlerini kendi güçleriyle veya servetleriyle sağlayamıyorsa.

### **İşsizlik Parası II'nin miktarı, süresi ve ödenmesi**

#### **Kaide**

Çalışabilir yardıma muhtaçlar, İşsizlik Parası II olarak

- geçimini sağlayan ödemeler; uygun görülen ikamet ve kalörifer masrafları dahil olmak üzere,
- belirli şartlar altında kısıtlı ilave ödemeler de almaktadırlar.

Hesaba katılan gelir ve varlık yardım miktarını azaltır.



**Ödemenin Miktarı****Geçim teminatı için asgari yardım**

Çalışabilir yardıma muhtaç kişilerin geçim teminatını sağlamak için asgari yardım, beslenme ihtiyacının, vücut bakımının, ev eşyasının ve günlük yaşam ihtiyaçlarının yanısıra çevre ilişkilerini ve

sosyal yaşama katılmayı kapsamaktadır. Asgari yardım, sürekli ve bir defalık ihtiyaçları toplam olarak karşılamaktadır.

Yalnız yaşayanlar, tek başına çocuk yetiştirenler ve eşi reşit olmayan kişiler asgari yardımın tümünü (% 100) hak ederler.

**İşsizlik Parası II'nin Şeması**

İşsizlik Parası II' de genelleştirilen asgari yardımlar (RL) / Sosyal Yardım				
	Yardıma Hak Edenler			
	Yalnız Yaşayanlar Yalnız çocuk yetiştirenler Eşleri reşit olmayan kişiler	19 yaşından büyük eşler	15-18 yaş arası çocuklar	14 yaşını doldurmamış çocuklar
	% 100	% 90	% 80	% 60
Eski Eyaletler, Doğu Berlin dahil	345,- €	311,- €	276,- €	207,- €
Yeni Eyaletler	331,- €	298,- €	265,- €	199,- €

**Asgari yardımın uyarlanması**

Asgari yardım her yılın 1 Temmuz'unda aktüel emeklilik değerinin belirli yüzde değişikliğine göre uyarlanır.

**Ek İhtiyaçlar**

Asgari yardımın karşılamadığı ek masraflar (ek ihtiyaçlar) belirli şartlar altında ödenebilir:

- anne adayları için - hamileliğin 13.üncü haftasından itibaren,

- tek başına çocuk yetiştirenler için - çocukların yaşına ve sayısına bağlı,
  - özürlü insanlar için,
  - beslenme için (sağlık nedeniyle masraflı bir beslenme gerekiyorsa) -
- Geçim sağlamak için ek ihtiyaçların toplamı, uygun görülen yasal kaideyi geçmemelidir.

### **Konut ve Kalorifer Ödemeleri**

Konut ve kalorifer masrafları, gerçek harcamaların miktarı kadar ödenir.

Konut masrafları uygun bir şekilde aşağıdaki noktalara göre düzenlenir:

- bireysel ihtiyaca göre (aile bireylerinin sayısı, yaşı),
- mevcut odaların sayılarına göre, yerel kira seviyesi, yerel emlak pazarının imkanları.

Masraflar uygun görülen miktarı aşılıyorsa, konut giderini azaltmak zorundasınız. Bunun için evden taşınması istenilebilir. Şayet bu mümkün değilse, ya da uygun görülmezse, masraflar en çok altı aylık bir süre için dikkate alınabilir. Daha sonra sadece konut için uygun görülen masraflar karşılanır. Yeni bir konutun mukavelesinden önce, yeni konutun masraflarıyla ilgili olarak yerel makamın kabulü alınır. Taşınması gerektiğinde ve yeni konutun masrafları uygun görüldüğünde, genelde bu müsaade verilir.

Müsaade daha evvel garanti edilmişse, konutu tedarik etme masrafları, taşınma masrafları ve kira depositi karşılanır.

Ödemeler, amaç gereğince kullanım sağlanmadığı takdirde, kiracıya veya diğer yetkili bir şahısa yapılabilir.

Kira borçları, evsiz kalma tehlikesi durumunda ve dolayısıyla yakın zamanda işe başlamayı engelliyor ise, taksite bağlanabilir.

Şayet kendinize ait bir evde veya bir konutta oturuyorsanız, konutun masrafları ve buna ait olan giderler (örneğin ipotek faizleri, emlak vergisi, konut sigortası, miras yapı faizi, kiralık evlerdeki gibi ek giderler) dahildir, ancak amorti taksitleri buna dahil değildir.

İşsizlik Parası II'nin yanında ev yardımı için hak iddia edilemez. Bu, temel yardım teminatı müracaat tarihinden itibaren geçerlidir.

### **Diğer ödeme şekilleri**

Özel durumlarda, zor durumları önlemek amacıyla, kredi şeklinde aynı eda veya para verilebilir. Kredi, azami % 10 tutarında bir aylık takasa göre her ay ödenen asgari yardımla birlikte geri ödenmelidir.

### **Aynı eda olarak yapılan asgari yardımlar**

Asgari yardımlar, ödenen yardım tutumsuzluktan dolayı çabuk tüketilirse, tamamıyla veya kısmen aynı eda (fiş) olarak verilir. Örneğin, yardımın yapılmasından hemen bir hafta sonrasına para tüketildiğinde veya yaşam şartlarınız hak edilen yardıma aykırı ise, bu tutumsuzluk demektir.

### **Bir kerelik ödemeler**

Asgari yardımla sürekli geçim ihtiyacı sağlanır.

Asgari yardıma dahil olmayan ödemeler:

1. Evin ilk teçhizatı, ev eşyası aletleri dahil olmak üzere,
  2. kıyafetin ilk teçhizatı, hamilelikte ve doğumda dahil olmak üzere,
- ayrıca
3. okul idaresi kararıyla yapılan bir kaç günlük okul gezileri.

İlk teçhizat için bir kerelik ödemeler, aynı eda

veya para ödemeleri şeklinde yapılır. İhtiyaç, toptan olarak da verilir.

Bir kerelik ödemededen yararlanma hakkı; yardıma muhtaç bir durum olmamasından dolayı geçiminin sağlanması için yardım ödenmiyorsa, fakat bu ihtiyacı kapatmak için yeteri kadar gelire sahip değilseniz, mevcuttur.

### **Süresi**

İşsizlik Parası talep etme hakkı şartları, özellikle de yardıma muhtaçlılık sürekli mevcut ise, hak eden kişilere sınırsız bir süre için verilir.

Yardıma muhtaçlığı belirli mesafelerde kontrol etme amacıyla ödemeler her seferinde altı aylık bir süre için kabul edilir.

Müracaatta, usulen kabul edilen sürenin bitmesinden önce yardıma muhtaçlılık ortadan kalkarsa, kabul edilen ödeme süresi buna göre kısaltılır. İstisnai durumlarda süreyi uzatmak ta mümkündür.

### **Ödeme şekli**

Geçim temini ödemeleri, yardıma muhtaç olunan süre içerisinde her ay peşin ödenir. Burada her ay 30 takvim günü olarak hesaplanır.

Yardımlar, tam bir ay için kabul edilmemiş ise, yarım aylarda başlangıçta ve ödeme hakkının ortadan kalkması durumunda, her gün için aylık yardımın 1/30`u ödenir.

### **Ödeme**

Ödemeleri Federal Almanya Cumhuriyeti'nde bulunan bir banka hesabınıza havale ettirdiğiniz takdirde, temel yardım ödemeleri ücretsizdir. Hesap sahibi kendiniz olmalısınız, veya – ortak banka hesabında – en azından müşterek hesap sahibi olmalısınız. Yerli banka enstitüsünde hesabınız yoksa, ödeme size mahsup çeki olarak iletir.

## **Sosyal Yardım**

### **Kişiler**

Çalışabilir durumda olmayan yardıma muhtaç kişiler, çalışabilir yardıma muhtaç bir kişiyle birlikte müşterek bir ortamda yaşıyor ise, yaşlılıkta ve çalışma gücünün azalması durumunda ihtiyaca bağlı geçim temini yasasına göre yardım talep edemiyorlar ise, geçimini sağlamak için sosyal yardım alırlar. Geçici olarak kısmen veya tamamen çalışma gücü azalan emekliler de yararlanabilir.

İhtiyaç ortaklarının bireyleri,

- Çalışma gücünün tamamen azalmasıyla süresiz emekliler veya
  - Yaş dolayısıyla emekliler veya
  - 65. yaşını dolduranlar
- sosyal yardım için hak talep edemezler.

### **Ödeme kapsamı**

Sosyal Yardım aşağıdaki ödemeleri kapsamaktadır:

- geçim teminatı için yardım,
- geçim teminatında ek ihtiyaçlar için yardım,
- konut ve kalorifer yardımı,
- istisnai durumda rededilemeyen ihtiyaç.

İşsizlik yardımı aldıktan sonra ilave bir yardım alma hakkı bulunmamaktadır.

### **Asgari yardım**

Sosyal Yardım ve İşsizlik Parası II, asgari yardımın tutarı açısından aynıdır.

### **Ek ihtiyaçlar**

Ek ihtiyaçlar, sosyal yardım almayı hak edenlere de ödenir.



UNTERNEHMER OHNE GRENZEN

## Unternehmer ohne Grenzen e.V.

### **Büro St. Pauli**

Alte Rinderschlachthalle  
Neuer Kamp 30 (Eingang A)  
20357 Hamburg  
Tel. 040 – 43 18 30 63  
Fax 040 – 43 19 00 69

### **Büro Wilhelmsburg**

Veringstraße 55  
21107 Hamburg  
Tel. 040 – 75 66 24 44  
Fax 040 – 31 76 81 05

[unternehmer-ohne-grenzen@hamburg.de](mailto:unternehmer-ohne-grenzen@hamburg.de)  
[www.unternehmer-ohne-grenzen.de](http://www.unternehmer-ohne-grenzen.de)



Die Veröffentlichung dieser Broschüre erfolgt im Rahmen der Entwicklungspartnerschaft Elbinsel. Die Entwicklungspartnerschaft Elbinsel wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, die Freie und Hansestadt Hamburg, die Bundesagentur für Arbeit sowie weitere Unterstützer.

